

Ukrainehilfe vor Ort: Sach- und Zeitspenden an den ASB gesucht

Viele Wedelerinnen und Wedeler möchten die Stadt Wedel bei der Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine unterstützen. Jetzt gibt es eine pragmatische Lösung, wie sich Helfende auch vor Ort und konkret für Geflüchtete, die in Wedel ankommen, einbringen können.

Neben Unterkunftsangeboten, die unter S.Koelln-Tietje@stadt.wedel.de an die Stadt Wedel gemeldet werden können, werden inzwischen auch Sach- und Zeitspenden gesucht. Hierfür arbeitet die Stadt Wedel nun intensiv mit dem Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Hamburg-Mitte zusammen, der in Rissen Sachspenden annimmt. So kann die Stadt Wedel zum Beispiel zur Ausstattung von Unterkünften direkt auf gespendete Möbel (vor allem Betten sind rar) zurückgreifen, die in Rissen beim ASB abgegeben werden. Zeit kann zum Beispiel durch die ehrenamtliche Arbeit beim Sortieren der abgegebenen Dinge gespendet werden.

Marta Litke von der Koordinierungsstelle Integration der Stadt Wedel freut sich über jede Art von ehrenamtlichen Unterstützungsangeboten. Besonders gesucht sind derzeit Menschen mit ukrainischen und russischen Sprachkenntnissen, die sich als Sprachmittler oder Dolmetscher einbringen wollen.

Marta Litke ist zu erreichen per E-Mail unter m.litke@vhs.wedel.de

Die Stadt Wedel bedankt sich schon jetzt bei allen, die durch Ihren Einsatz von Sachspenden und Zeit beim ASB Geflüchteten aus der Ukraine vor Ort in Wedel helfen!

Sachspenden und Zeitspenden für Ukraine-Geflüchtete:

- Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Hamburg-Mitte koordiniert die Annahme und Verteilung von Sachspenden am Krankenhaus Rissen, Suurheid 20, Halle 15, 22559 Hamburg
- Kontakt zum ASB Hamburg Mitte gibt es unter der Telefonnummer 040/831131
- Unter dem Link https://linktr.ee/asb_hamburg_hilft gibt es alle Infos für Menschen, die vor Ort helfen wollen (Arbeit im



Spendenlager, Vernetzung der Helfenden, Bedarfslisten, Wer kann Haustiere der Geflüchteten aufnehmen).

[Unter diesem Link hat die Stadt Wedel wichtige lokale und überregionale Informationen zusammengefasst.](#)

Bildunterschriften:

Wedel_hilft_01:

Im Materiallager des ASB Hamburg Mitte am Krankenhaus Rissen (Suurheid 20, Halle 15, 22559 Hamburg) können Sachspenden für Ukrainische Kriegsoffer abgegeben werden. Sie werden auch direkt an Geflüchtete, die in Wedel angekommen sind weitergegeben oder zur Ausstattung von Unterkünften genutzt. Foto: Stadt Wedel/Bauermeister

Wedel_hilft_02:

Der Wedeler Rene Grassau ist bei der Koordination der Sammlung und Weitergabe der Sachspenden maßgeblich eingebunden. Foto: Stadt Wedel/Bauermeister

Datum: 15. März 2022

Mitteilung:

Stadt Wedel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Kamin, Tel. 04103 707 368, s.kamin@stadt.wedel.de